

Allana Potash veröffentlicht wirtschaftliche Erstbewertung für SOP-Produktion im Kaliprojekt Danakil

02.03.2015 | [IRW-Press](#)

- Nettowert nach Steuern 1,6 Milliarden US\$;
- Interne Kapitalverzinsung nach Steuern 39 %;
- Gesamtinvestitionen einschließlich Abbau, Verarbeitungsanlagen, Infrastruktur Hafen und Logistik (CAPEX) 787 Millionen US \$;
- Gesamte Betriebsaufwendungen (OPEX) (einschließlich Produktion, Instandhaltungskosten, Transport/Handling, Hafen, Verladekosten) FOB per US-Frachter 130 US \$ pro Tonne;
- PEA basiert auf Jahresproduktion von einer Million Tonnen SOP jährlich, Abbau mittels Solungsbergbau und Einsatz von Verdunstungsbecken;
- Nachweis für die Realisierbarkeit eines MOP-Betriebs und SOP-Betriebs, die beide ein für die Branche erstklassiges Investitions- und Betriebskostenprofil ausweisen;
- Allana prüft Alternativen zu Wertoptimierung von MOP- und SOP-Ressourcen.

Toronto, Ontario, 2. März 2015 -- [Allana Potash Corp.](#) (TSX: AAA) (Allana oder das Unternehmen) freut sich, die positiven Ergebnisse einer unabhängigen wirtschaftlichen Erstbewertung (PEA) bekannt zu geben, die von Ercosplan Ingenieurgesellschaft Geotechnik und Bergbau (ERCOSPLAN) für die Produktion von Kaliumsulfat (SOP) im Kaliprojekt Danakil in Äthiopien (das Projekt) erstellt wurde.

Die PEA basiert auf einem Gewerbebetrieb, der über eine geschätzte Betriebsdauer von 77 Jahren jährlich eine Million Tonnen (MTPY) Kaliumsulfat (SOP) produziert. In der PEA wird die Möglichkeit der SOP-Produktion in Form eines eigenen Förderbetriebs unabhängig von der MOP-Produktion bewertet. Die MOP-Produktion stand bereits im Zentrum der Machbarkeitsstudie des Unternehmens (siehe Pressemitteilung vom 4. Februar 2013 und NI 43-101-konformer Fachbericht, auf SEDAR verfügbar). Die für das Projekt geplante SOP-Abbau- und -Verarbeitungsmethode, die in der PEA untersucht wurde, betrifft den Solungsbergbau mit Sonnenverdunstung der Solelösung zu einem kristallinen Produkt, Reinigung des Produkts mittels Umkehrflotation und anschließender Umwandlung der verbleibenden Sulfate zu einem SOP-Produkt. Schuldenbereinigt ergibt sich laut PEA für die SOP-Produktion nach Steuern und unter Berücksichtigung eines Abschlags von 10 % eine interne Kapitalverzinsung (IRR) von 39 % und ein Nettowert (NPV) von 1,6 Milliarden US\$. Kaliumsulfat (SOP) ist ein hochwertiges Kaliprodukt, das verstärkt beim Anbau von chloridempfindlichen Ernteprodukten wie Tabak, Obst und Gemüse sowie Nüssen zum Einsatz kommt. China ist derzeit der größte Abnehmer.

Farhad Abasov, Präsident und CEO von Allana, meinte: Allana ist von den positiven Ergebnissen der wirtschaftlichen Erstbewertung eines unabhängigen SOP-Betriebs im Kaliprojekt Danakil begeistert. Das Potenzial für einen SOP-Betrieb, kombiniert mit der bereits für einen MOP-Betrieb durchgeführten Machbarkeitsstudie, bestätigt die Einzigartigkeit dieses Allana-Projekts, das durch seine Sylvinit- und Kainititressourcen gute Chancen für die Errichtung eines MOP- und eines SOP-Betriebs hat, die beide jeweils ein für die Branche erstklassiges Investitions- und Betriebskostenprofil aufweisen. Die extrem positiven Ergebnisse der PEA stimmen Allana äußerst optimistisch, dass ein SOP-Betrieb im Projekt machbar ist; die Unternehmensführung wird nun die Durchführung einer umfassenden Machbarkeitsstudie für die SOP-Produktion im Projekt prüfen. Die PEA stärkt Allana auch bei den weiteren Planungen im Hinblick auf die Projektfinanzierung und bei den laufenden Gesprächen mit möglichen strategischen Partnern. Allana hat einen Finanzberater beauftragt, das Unternehmen bei der Bewertung verschiedener Möglichkeiten zur Wertoptimierung des SOP-Potenzials für die Aktionäre von Allana zu unterstützen.

Die für die PEA herangezogene Mineralressourcenschätzung wurde von ERCOSPLAN im April 2013 erstellt und enthält folgende In-situ-Kainitit-Mineralressourcen: 552,3 Millionen Tonnen in der gemessenen Kategorie mit 19,4 % KCl; 598,2 Millionen Tonnen in der angezeigten Kategorie mit 19,5 % KCl; und 481,8

Millionen Tonnen in der abgeleiteten Kategorie mit 19,8 % KCl (siehe Pressemeldung vom 26. Juni 2013 und Abschnitt Über Allana am Ende dieser Pressemeldung). Unter Berücksichtigung der Abbau-, Verdunstungs- und Verarbeitungsverluste entspricht dies einer Gewinnungsmenge von 77.000.000 Tonnen SOP-Produkt. Der hier angeführte Kainit besteht größtenteils aus Kainit, einem Kaliumsulfatmineral, das zu SOP und Halit (Natriumchlorid bzw. Steinsalz) verarbeitet werden kann.

Die wichtigsten wirtschaftlichen Eckdaten der PEA sind in der nachstehenden Tabelle ersichtlich (alle Dollarbeträge sind US\$):

NPV nach Steuern (12 %)	Milliarden \$	1,17
NPV nach Steuern (10 %)	Milliarden \$	1,56
NPV nach Steuern (8 %)	Milliarden \$	2,16
IRR nach Steuern (Basis Einkommensteuersatz 25 %)	39 %	
geschätzte Gesamtinvestitionen (einschließlich Produktion, Hafen und Logistik)	787 Millionen \$	
geschätzte Gesamt-Betriebsausgaben einschließlich Produktion, Transport, Hafen, FOB (Schiff) & Instandhaltungskosten	130 \$ pro Tonne SOP	
Rückzahlung (ab Produktionsbeginn)	4 Jahre	

Da es sich bei der PEA um eine vorläufige Bewertung handelt, sind auch abgeleitete Mineralressourcen enthalten, die aus geologischer Sicht zu spekulativ sind, um als wirtschaftlich rentable Mineralreserven eingestuft werden zu können. Es ist nicht sicher, ob die Schätzungen der PEA tatsächlich erzielt werden.

Im Rahmen der PEA wurden die Investitionen (CAPEX) für drei Hauptkategorien geschätzt: Produktion mittels Solungsbergbau, Sonnenverdunstung und Verarbeitung des kristallinen Produkts zu SOP (Produktion); Transport und Handling des Produkts von der Förderstätte zum Hafen (Transport); und Hafenanlagen in Dschibuti (Hafen). Die produktionsbezogenen Investitionen enthalten Kosten in Zusammenhang mit der Kavernenerschließung, den Teichanlagen für die Sonnenverdunstung, der Soleverarbeitung und Infrastruktur einschließlich Wasser- und Stromversorgung. Die Sonnenverdunstung der gesättigten Solelösung ist im Projekt Danakil aufgrund der ganzjährig heißen Temperaturen von durchschnittlich 40 °C und der geringen Niederschlagsmengen möglich. Die aus den Verdunstungsbecken gewonnenen Salze werden mittels Umkehrflotation gereinigt und von Halit (Steinsalz) befreit; das Produkt wird mit kalireicher Solelösung versetzt und so ein SOP-Produkt erzeugt. Bei den transportbezogenen Investitionen wurde angenommen, dass das Unternehmen einen eigenen Fuhrpark unterhält und sämtliche Arbeiten wie Wartung etc. selbst durchführt. Bei den hafenbezogenen Investitionen ging man davon aus, dass Allana einen eigenen Hafenterminal in Tadjoura errichtet und das Unternehmen für die Verladung und Lagerung des Produkts, die Transportanlagen und die dazugehörige Infrastruktur wie Stromversorgung sowie die Errichtung von Zufahrtsstraßen verantwortlich ist. In der nachstehenden Tabelle sind die geschätzten Investitionen für alle Kategorien in US \$ angegeben.

geschätzte Produktionskosten (CAPEX)	482,5 Mio. \$
geschätzte Transportkosten (CAPEX)	32,2 Mio. \$
geschätzte Hafenkosten (CAPEX)	27,4 Mio. \$
indirekte Aufwendungen (CAPEX)	127,5 Mio. \$
Rücklagen (17,5 %)	117,2 Mio. \$
GESAMT	787 Mio. \$

Die geschätzten Betriebsausgaben (OPEX) wurden auch für Produktion, Transport und Hafen berechnet. Die OPEX-Kosten in US\$ pro Tonne sind in der nachstehenden Tabelle ersichtlich:

geschätzte Produktionskosten (OPEX)	66,40 \$ pro Tonne
geschätzte Transportkosten (OPEX)	32,10 \$ pro Tonne
geschätzte Kosten Hafen (OPEX)	3,80 \$ pro Tonne

Die geschätzten allgemeinen & verwaltungsbezogenen Kosten und Rücklagen sowie die langfristigen Instandhaltungskosten (CAPEX) für den laufenden Ausbau des Bohrfelds samt Erneuerungen bei Ausrüstung, Fahrzeugflotte und Infrastruktur wurden ebenfalls in US\$ pro Tonne gerechnet und sind in der nachstehenden Tabelle aufgelistet:

geschätzte G&A	5,85 \$ pro Tonne
geschätzte Vorsorgerücklage	3,24 \$ pro Tonne
Instandhaltungskosten	18,78 \$ pro Tonne

Nachstehend die wichtigsten Eckdaten der PEA:

Produktion:---eine Million Tonnen SOP jährlich
 Lebensdauer Betrieb:-77 Jahre
 Abbaumethode:--Solungsbergbau
 Verarbeitung:-Sonnendunstung, Flotation und Reaktion des kristallinen Produkt mit Lauge zu SOP
 Transport:---per LKW nach Dschibuti
 Stromversorgung:--mit Schweröl, Kraftstoff wird angeliefert
 Wasser:---Wasser vor Ort verfügbar
 SOP-Preis:---552 US\$ pro Tonne (2015)
 Instandhaltungskosten (CAPEX):-18,7 Mio. US\$ pro Jahr, kontinuierliche Steigerung auf dieses Niveau über die ersten 10 Betriebsjahre

In der PEA empfiehlt ERCOSPLAN zusätzliche Flotationstests und auch eine zusätzliche Lösungsmittelkaverne, um Sole für weitere Verdunstungstests herzustellen und so eine Machbarkeitsstudie zur Bewertung des Potenzials einer gleichzeitigen Extraktion von MOP und SOP aus ein und demselben Solungsfeld zu ermöglichen. Weitere laufende Studien, wie z.B. ein Wasserleiter-Stresstest (AST) und eine Lösungsbohrung Nr.3 (SW3), werden wertvolle Informationen liefern, die in diese Bewertung einfließen. Mit dem AST soll die Machbarkeit der langfristigen Wasserversorgung durch eine Steigerung des Pumpvolumens über die geplante Produktionsrate über einen längeren Zeitraum aus einem der geplanten Wasserversorgungsfelder bestätigt werden (bereits abgeschlossen). SW3 ist eine aktuell in Betrieb befindliche Lösungsbohrung im Produktionsmaßstab, mit der die Erfahrungen aus dem Betrieb der Lösungsbohrung im Pilotmaßstab (Machbarkeitsstudie) ergänzt werden sollen. Außerdem soll hier Sole über den Sylvinitthorizont aus dem Kainitthorizont gefördert werden, um die Konfiguration des Solungsbergbaus für das Projekt zu optimieren.

Die PEA (mit einer Zielgenauigkeit von +/- 35 %) ist eine erste Rahmenstudie zur Bewertung der Machbarkeit eines unabhängigen SOP-Betriebs im Bergbaukonzessionsgebiet Allana, das in der

Danakhil-Senke liegt. Die PEA zur SOP-Produktion ist unabhängig von der MOP-Produktion, die bereits detailliert in der Machbarkeitsstudie beschrieben wurde (siehe Pressemeldung vom 4. Februar 2013 und dazugehöriger NI 43-101-konformer Fachbericht, auf SEDAR verfügbar). Die Machbarkeitsstudie bleibt unverändert und ist von den Ergebnissen der PEA nicht betroffen. Sofern eine zweite Machbarkeitsstudie unter Berücksichtigung der SOP-Produktion ein positives Ergebnis liefert, bietet der SOP-Betrieb eine Möglichkeit der Ergänzung oder Erweiterung des MOP-Betriebs, und es werden verschiedene Produktionsszenarien bewertet. Ein ergänzender Fachbericht zur PEA wird innerhalb von 45 Tagen nach Bekanntgabe dieser Pressemeldung unter dem Unternehmensprofil auf SEDAR und auf der Allana-Website veröffentlicht.

Über Allana Potash Corp.

Allana ist ein börsennotiertes Unternehmen, das sich in erster Linie auf den Erwerb und die Erschließung von internationalen Kaliprojekten spezialisiert hat. Der Schwerpunkt der Aktivitäten des Unternehmens liegt auf seiner Kalikonzession in Äthiopien. Allana wird von drei bedeutenden strategischen Aktionären finanziell unterstützt: ICL, einem der weltweit größten Kaliproduzenten, IFC, einem Mitglied der Weltbankgruppe, und LMM, einem Mitglied der Liberty Mutual Group. Allana verfügt laut Schätzung über gemessene Sylvinitressourcen im Umfang von 115,3 Millionen Tonnen mit 27,8 % KCl; angezeigte Sylvinitressourcen im Umfang von 212,1 Millionen Tonnen mit 28,6 % KCl und abgeleitete Sylvinitressourcen im Umfang von 90,8 Millionen Tonnen mit 27,8 % KCl. Zusätzlich beherbergt das Projekt gemessene Kainitressourcen im Umfang von 552,3 Millionen Tonnen mit 19,4 % KCl; angezeigte Kainitressourcen im Umfang von 598,2 Millionen Tonnen mit 19,5 % KCl und abgeleitete Kainitressourcen im Umfang von 481,8 Millionen Tonnen mit 19,8 % KCl. Die gemessenen Carnallitressourcen (oberer Horizont) belaufen sich auf 121,5 Millionen Tonnen mit 17,5 % KCl; die angezeigten Carnallitressourcen (oberer Horizont) auf 289,8 Millionen Tonnen mit 17,2 % KCl; und die abgeleiteten Carnallitressourcen (oberer Horizont) auf 175,5 Millionen Tonnen mit 16,5 % KCl. Im unteren Horizont belaufen sich die gemessenen Carnallitressourcen auf 235,0 Millionen Tonnen mit 9,7 % KCl; die angezeigten Carnallitressourcen auf 322,2 Millionen Tonnen mit 8,9 % KCl; und die abgeleiteten Carnallitressourcen auf 369,3 Millionen Tonnen mit 7,7 % KCl. Die vorstehende Mineralressourcenschätzung wurde am 17. April 2013 erstellt. Nähere Informationen zur durchgeführten Datenüberprüfung und zu den wichtigsten Annahmen, Parametern und Risiken in Zusammenhang mit den vorstehenden Schätzungen finden Sie in Allanas Fachbericht mit dem Titel Resource Update for the Danakhil Potash Deposit, Danakhil Depression, Afar State, Ethiopia vom 17. April 2013, der am 7. August 2013 im Unternehmensprofil auf der SEDAR-Website (www.sedar.com) veröffentlicht wurde. Allana besitzt rund 325,2 Millionen ausstehende Stammaktien. Die Aktien von Allana werden an der Toronto Stock Exchange unter dem Börsensymbol AAA gehandelt. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Unternehmens: www.allanapotash.com.

Dr. Peter J. MacLean, Ph.D., P. Geo., Senior VP Exploration von Allana, wurde vom Unternehmen zum qualifizierten Sachverständigen bestellt und hat gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 den fachlichen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Die PEA wurde von ERCOSPLAN Ingenieurbüro Anlagentechnik GmbH unter der Aufsicht von Dr. Sebastiaan van der Klauw, Eur Geol, PhD erstellt. Letzterer hat in seiner Funktion als unabhängiger qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 die hier enthaltene Mineralressourcenschätzung vom April 2013 durchgeführt.

Vorsorglicher Hinweis

Die PEA ist nur bedingt aussagekräftig und basiert auf verschiedenen Annahmen, die sich in der Zukunft ändern können, wenn weitere Daten bekannt werden. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, sind nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel. Die PEA enthält auch abgeleitete Mineralressourcen, die aus geologischer Sicht zu spekulativ sind, um als wirtschaftlich rentable Mineralreserven eingestuft werden zu können. Es ist nicht sicher, ob die Werte der PEA tatsächlich erzielt werden.

Abgesehen von Aussagen hinsichtlich historischer Tatsachen, die sich auf das Unternehmen beziehen, stellen bestimmte Informationen dieser Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze dar. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Informationen anhand der Verwendung von in die Zukunft gerichteten Begriffen zu erkennen, wie z.B. "plant", "erwartet", "erwartet nicht", "wird erwartet", "budgetiert", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "beabsichtigt nicht", "glaubt" bzw. Abwandlungen solcher Begriffe und Phrasen oder an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "umgesetzt werden" bzw. "eintreffen können", "könnten", "würden" oder "werden". Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung zählen unter anderem Aussagen zu den Ergebnissen der PEA, wie z.B. Betriebsparameter und voraussichtliche Lebensdauer des Betriebs,

Produktion, Kosten, Investitionen (CAPEX), Betriebsausgaben (OPEX), NPV, IRR, Kennzahlen zum geplanten Transport und zur Verarbeitung sowie weitere Projektkennzahlen; zu den Ausbauplänen des Projekts UND zu den Mineralreserven- und -ressourcenschätzungen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den hier erwähnten Annahmen, Meinungen und Schätzungen der Firmenführung und bestimmter Experten zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen; sie unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, die Leistungen oder die Erfolge des Unternehmens wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Dazu zählen unter anderem auch Risiken in Bezug auf: Unsicherheiten bei den Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen; typische Unsicherheiten bei Bergbaustudien (wie z.B. die PEA); unerwartete Ereignisse und Verzögerungen beim Bau, bei der Erweiterung und bei der Inbetriebnahme; Abweichungen beim Erzgehalt und bei den Gewinnungsraten; Entzug von Regierungsgenehmigungen; zeitliche Vergabe bzw. Verfügbarkeit von externen Finanzmitteln zu akzeptablen Konditionen; tatsächliche Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten; Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Planung; zukünftige Ressourcenpreise; Gebrechen oder Ausfälle bei den Anlagen, Maschinen oder Prozessen; Unfälle; arbeitsrechtliche Streitigkeiten; typische Unsicherheiten bei der Betriebstätigkeit in ausländischen Rechtssystemen, vor allem in Entwicklungsländern, wie z.B. Korruption, politische Instabilität, Unruhen in der Bevölkerung, Krieg, Terror, Verbrechen und Unsicherheiten bei der Rechtsprechung; Umweltrisiken; andere im Bergbau typischerweise auftretende Risiken; sowie weitere Risikofaktoren, die im Jahresbericht (laut Definition in dieser Meldung), im oben erwähnten Fachbericht und in anderen regelmäßig auf www.sedar.com veröffentlichten Dokumenten des Unternehmen beschrieben werden. Das Management des Unternehmens hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen bzw. zukunftsgerichteten Informationen enthaltenen Ergebnissen abweichen. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen bzw. zukunftsgerichtete Informationen nicht verlässlich sind. Das Unternehmen hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen, auf die hier Bezug genommen wird, zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Wertpapiergesetzen gefordert.

[Allana Potash Corp.](#)

Richard Kelertas

Senior Vice President, Corporate Development

514 717 6256-oder

rkelertas@allanapotash.com

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/29826--Allana-Potash-veroeffentlicht-wirtschaftliche-Erstbewertung-fuer-SOP-Produktion-im-Kaliprojekt-Danakhil.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](#) 2007-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).